



Die Ex-Frau von Wladimir Putin und ihr neuer Ehemann Arthur Ocheretny besitzen eine wunderschöne Villa an der baskischen Küste.

Ljudmila Alexandrowna Schkrebnewa ist die einzige Frau, die offiziell an der Seite von Wladimir Putin erschienen ist. Sie hat 1983 den späteren russischen Staatschef geheiratet und ist die Mutter der beiden ältesten Töchter des Präsidenten. Nach dreißigjähriger Ehe trennte sich das Paar im Jahr 2014. Gegenüber der russischen Presse äußerte sich die ehemalige First Lady zu ihrer Trennung: „Es war in der Tat eine gemeinsame Entscheidung. Unsere Vereinigung ist vorbei, denn wir sehen uns fast nie. Wladimir Wladimirowitsch ist völlig in seine Arbeit vertieft, unsere Töchter sind erwachsen geworden, sie leben ihr eigenes Leben.“

Lesen Sie auch: Anti-Kriegs-Aktivisten besetzen Villa von Putins Tochter in Biarritz

Die Villa im Art-Déco-Stil wurde mit Graffiti besprüht.

Die mittlerweile geschiedene Frau heiratete erneut den zwanzig Jahre jüngeren russischen Geschäftsmann Arthur Ocheretny, der ein wunderschönes Haus, die Villa Suzanna, in Anglet besitzt. Das in der Avenue des Dunes an der Strandpromenade gelegene Haus im Art-Déco-Stil wurde Ende Februar dieses Jahres, nur wenige Tage nach dem Einmarsch der russischen Armee in die Ukraine, mit pro-ukrainischen Graffiti besprüht: „Fuck Putin“, „Putin suka“ (Putin dreckiger Hund) und „Slava Ukraina (Ruhm der Ukraine)“.

Die Villa Suzanna wurde Ende der 1920er Jahre von den Pariser Architekten Minache und d’Ault erbaut. Die Fassade ist in makellosem Weiß gehalten und steht im Kontrast zum Stil der regionalen Häuser. Der Garten erstreckt sich über fast 5.000 m² und beherbergt einen Teich und einen Swimmingpool. Im Inneren der Villa sind die Wände mit Marmor verkleidet, ebenso wie die Kamine. Im Obergeschoss befinden sich vier Schlafzimmer mit Bad sowie ein Billardzimmer.

Eine luxuriöse Villa, die laut Le Figaro Immobilier vor einigen Jahren für über 5 Millionen Euro an Arthur Ocheretny verkauft wurde.